



Bayerischer
Industrie- und Handelskammertag
BIHK



Fachkräftemangel in Bayern

Ergebnisse einer Sonderauswertung der
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

München, 21.06.2007

Inhalt

Fachkräftemangel in Bayern nimmt zu	Seite 3
Fachkräftemangel in Bayern	
Übersicht	Seite 4
Fachkräftemangel nach Unternehmensgrößenklassen	Seite 4
Schwierigkeiten bei der Besetzung von Fachkraftstellen	Seite 5
Maßnahmen zur Linderung des Fachkräftemangels	Seite 5
Rekrutierungswege für Fachkräfte	Seite 6
Fachkräftemangel nach Branchen	
Übersicht	Seite 7
Schwierigkeiten bei der Besetzung von Fachkraftstellen	Seite 7
Maßnahmen zur Linderung des Fachkräftemangels	Seite 8
Rekrutierungswege für Fachkraftstellen	Seite 8
Fachkräftemangel nach Regierungsbezirken	
Übersicht	Seite 9
Oberfranken	Seite 9
Unterfranken	Seite 10
Mittelfranken	Seite 10
Schwaben	Seite 11
Oberpfalz	Seite 11
Niederbayern	Seite 12
Oberbayern	Seite 12
Fachkräftemangel nach IHK-Bezirken	
Übersicht	Seite 13
IHK zu Coburg	Seite 13
IHK Würzburg-Schweinfurt	Seite 14
IHK Nürnberg für Mittelfranken	Seite 14
IHK für Oberfranken Bayreuth	Seite 15
IHK Aschaffenburg	Seite 15
IHK Regensburg	Seite 16
IHK für Schwaben	Seite 16
IHK für München und Oberbayern	Seite 17
IHK für Niederbayern in Passau	Seite 17

Fachkräftemangel in Bayern nimmt zu

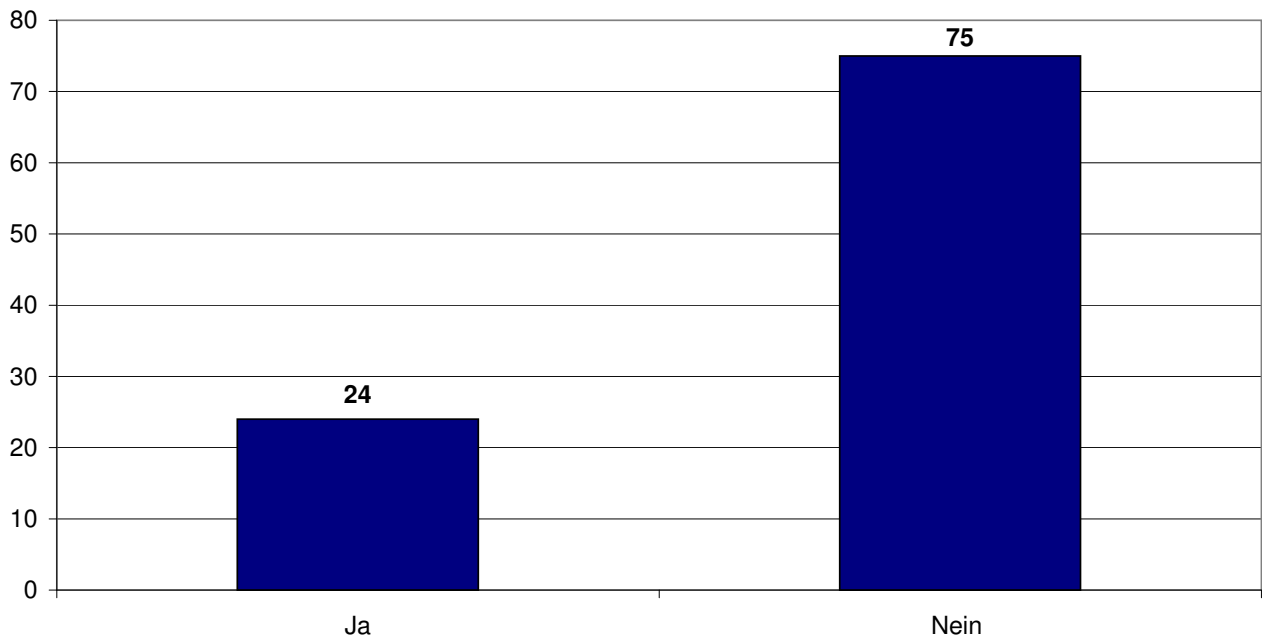
Die Konjunktur boomt, doch die Unternehmen haben es schwer, Fachkräfte zu finden. Nach einer aktuellen Umfrage der bayerischen IHKs unter knapp 3.000 Betrieben können derzeit 24 Prozent der Unternehmen ihre offenen Stellen nicht besetzen. Insbesondere in der Industrie und bei den Dienstleistern klagen rund 30 Prozent über fehlende Fachkräfte. „Dieser zunehmende Mangel an qualifizierten Mitarbeitern könnte den Aufschwung in den kommenden Monaten bremsen“, befürchtet Reinhard Dörfler, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Industrie- und Handelskammertages, BIHK. Nach ersten Schätzungen anhand der Umfrageergebnisse könnten damit in Bayern derzeit etwa 25.000 Stellen nicht besetzt werden.

Der Fachkräftemangel steigt mit der Unternehmensgröße. Während kleinere Betriebe mit bis zu 20 Mitarbeitern weniger davon betroffen sind, klagen über 35 Prozent der Betriebe mit mehr als 100 Mitarbeitern über fehlende Fachkräfte. In Unternehmen mit 1.000 Mitarbeitern und mehr steigt dieser Anteil sogar auf 45 Prozent. Besonders ausgeprägt ist der Mangel, so die Umfrageergebnisse, in den IHK-Bezirken Oberbayern und Passau. „Insbesondere für Führungsaufgaben und im Forschungs- und Entwicklungsbereich suchen die Unternehmen Mitarbeiter mit Hochschulabschluss, während in der Produktion vor allem Spezialisten mit beruflicher Ausbildung gefragt sind“, sagt Dörfler.

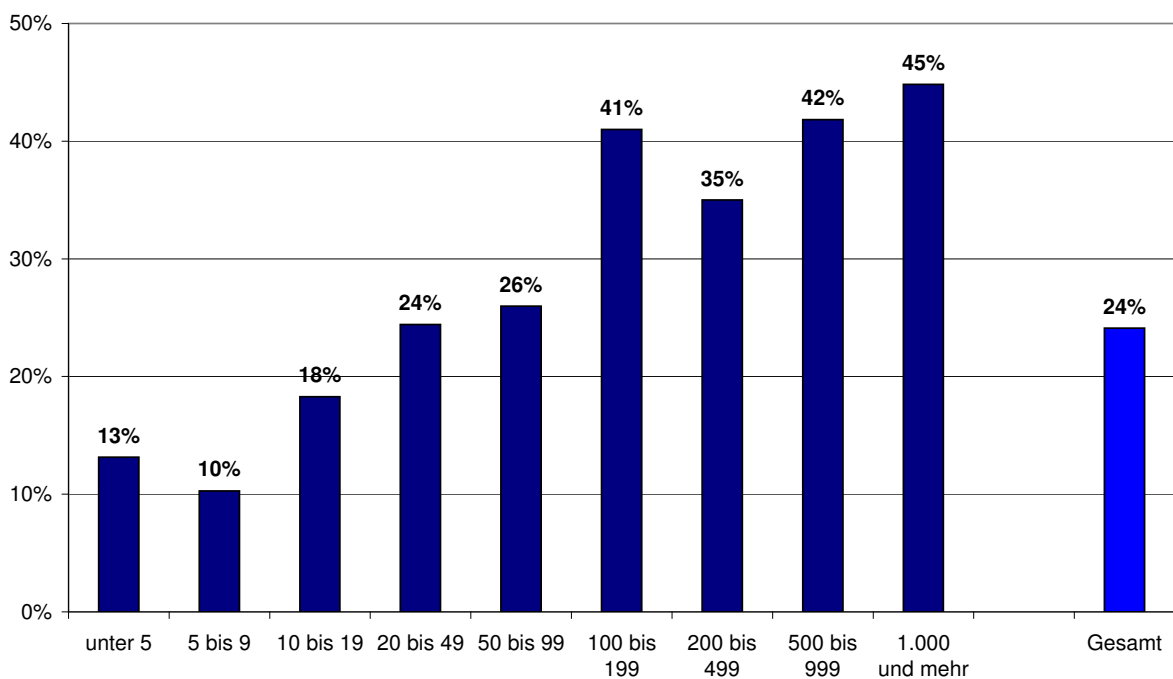
Diejenigen Unternehmen, die Stellen derzeit nicht besetzen können, geben zu 80 Prozent fehlende oder unpassende Qualifikation der Bewerber als Hauptursache an. Bei über der Hälfte der Unternehmer melden sich erst gar keine Bewerber und bei gut einem Drittel der Befragten scheitert eine erfolgreiche Stellenbesetzung an den Gehaltsforderungen.

Um das Problem wenigsten zu lindern, setzen über 50 Prozent der Unternehmen auf Überstunden und verstärkte Ausbildung, immer noch 47 Prozent wollen die Weiterbildung forcieren. Die Anwerbung von ausländischen Spezialisten ziehen dagegen nur wenige Betriebe (12%) in Betracht. „Hier machen sich die praxisfernen und völlig überzogenen Regulierungen des Ausländerrechts deutlich bemerkbar“, so der BIHK-Chef. Das derzeit geltende Zuwanderungsrecht biete zu geringe Spielräume, um ausländische Spezialisten nach Deutschland zu holen. Auch wenn die Gehaltsgrenze für ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht in Deutschland inzwischen von 85.500 Euro pro Jahr auf 63.000 Euro gesenkt werden soll, „so ist auch das für kleine und mittlere Unternehmen meist immer noch zu viel“, sagt Dörfler. Auch dürften die bis 2009 geltenden Übergangsregelungen, die den Zuzug von Arbeitnehmern aus den Beitrittsländern begrenzen, nicht verlängert werden. „Ohne einen möglichst schnellen Übergang zur Arbeitnehmerfreizügigkeit verschärft sich der Fachkräftemangel“, ist sich Dörfler sicher.

Haben Sie offene Stellen für Fachkräfte?
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007 (Bayern, in Prozent)



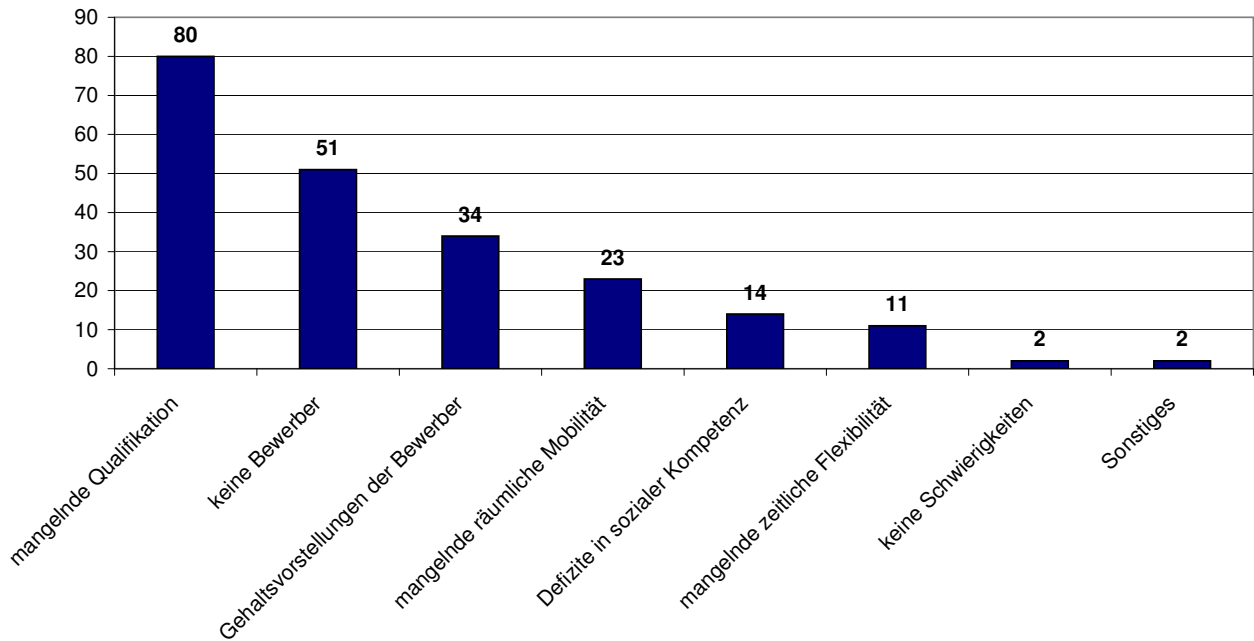
Fachkräftemangel nach Unternehmensgrößenklassen
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007 (Bayern nach Unternehmensgrößenklassen, in Prozent)



Schwierigkeiten bei der Besetzung von offenen Stellen

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

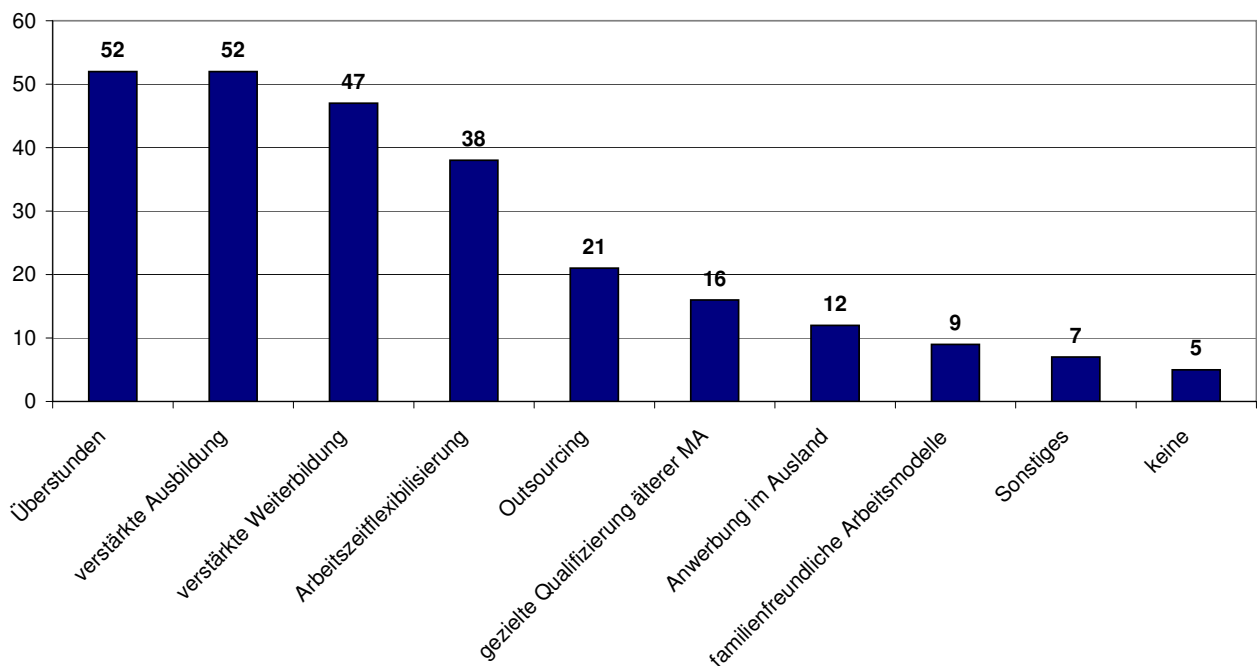
(Bayern, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Maßnahmen zur Linderung des Fachkräftemangels

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

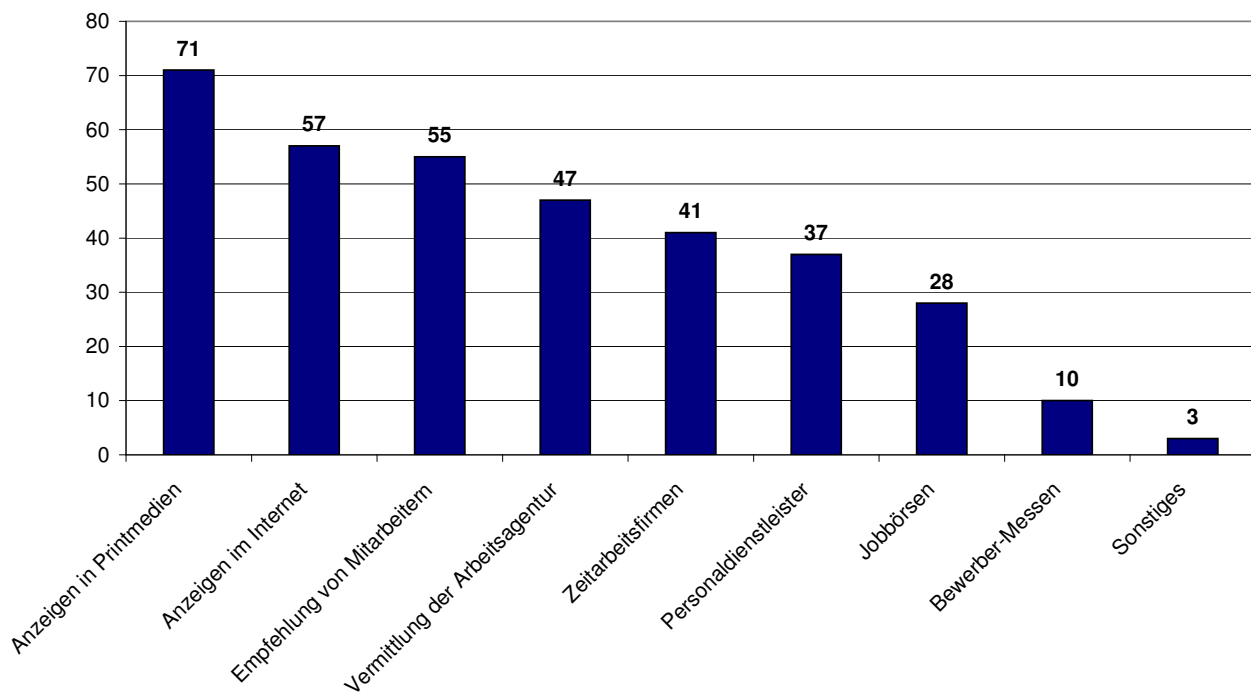
(Bayern, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Wie versuchen Sie Fachkräfte zu rekrutieren?

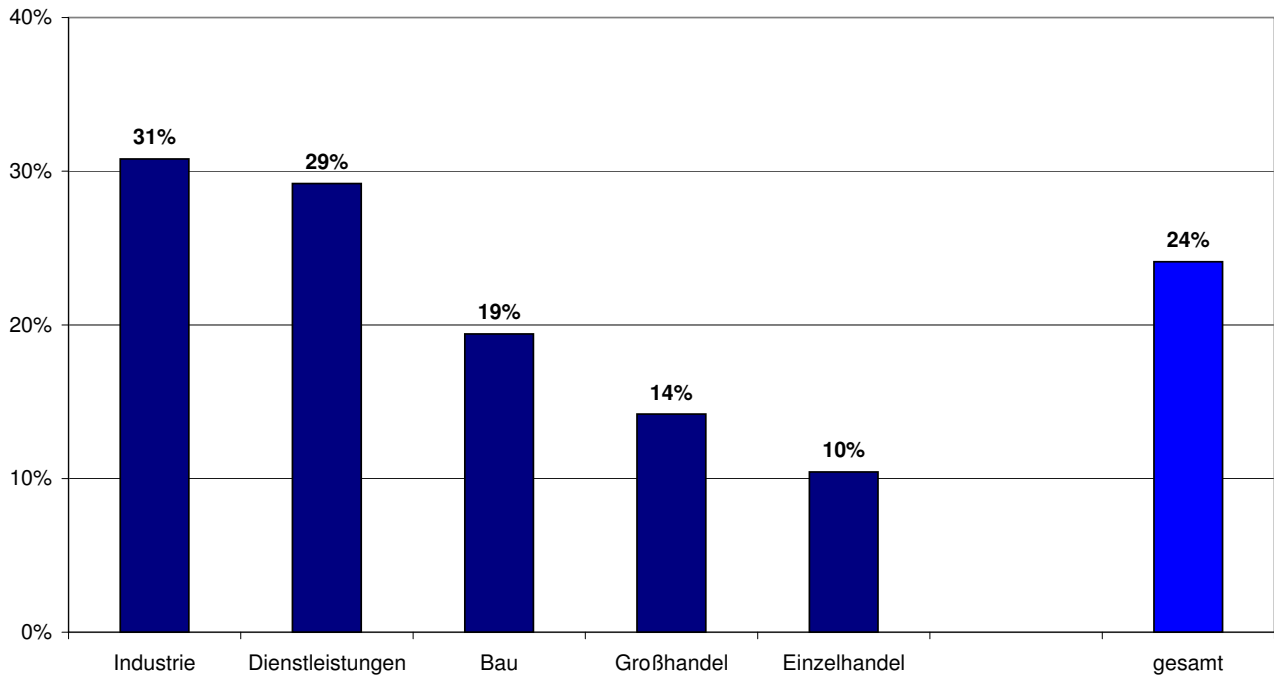
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(Bayern, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



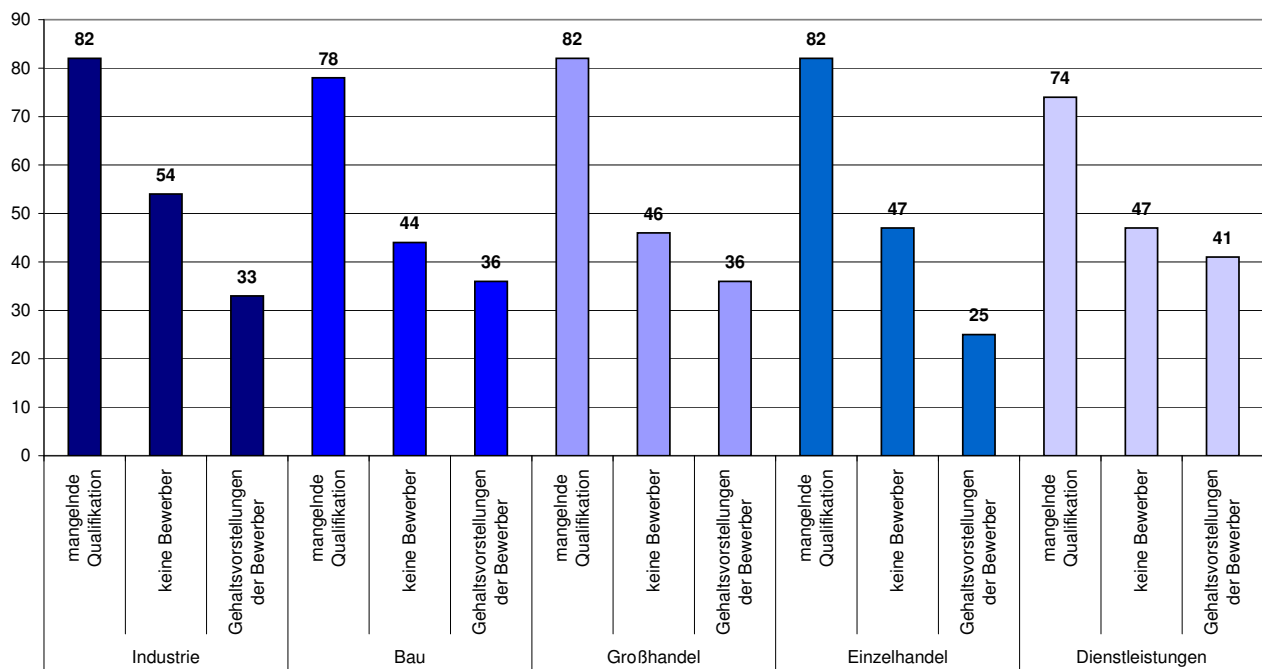
Fachkräftemangel in Bayern

Fachkräftemangel nach Branchen
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007 (Bayern, in Prozent)



Schwierigkeiten bei der Besetzung von Fachkraftstellen

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007
(Bayern nach Branchen, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

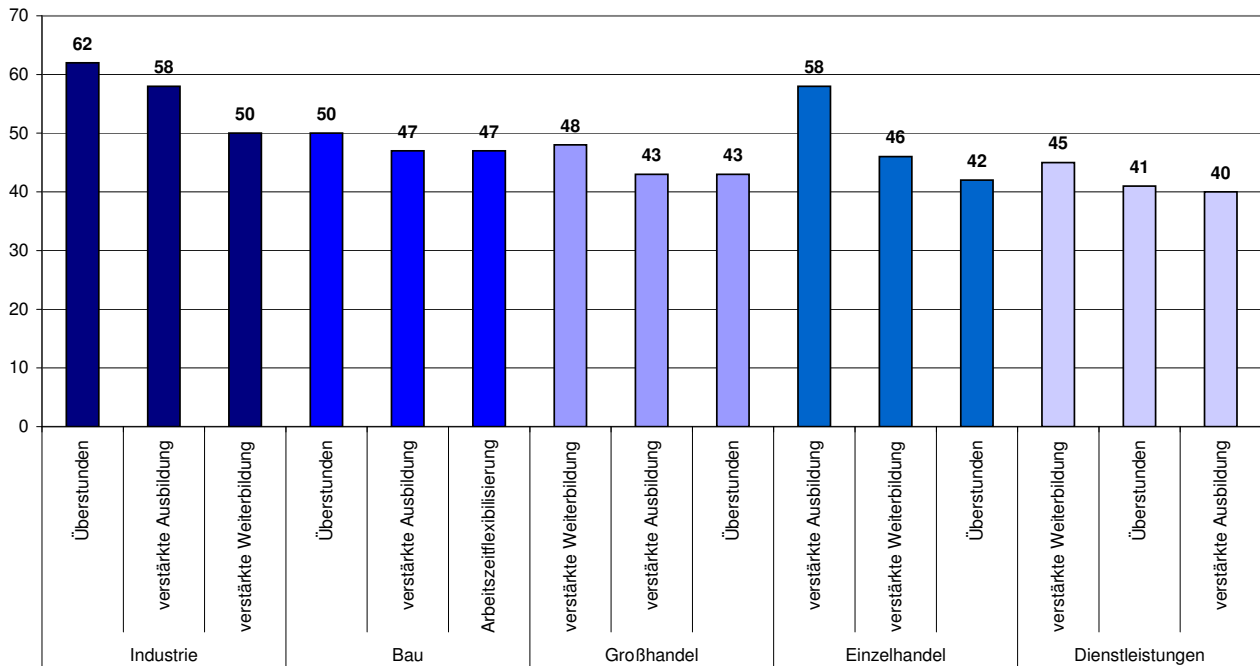


Fachkräftemangel in Bayern

Maßnahmen zur Linderung des Fachkräftemangels

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

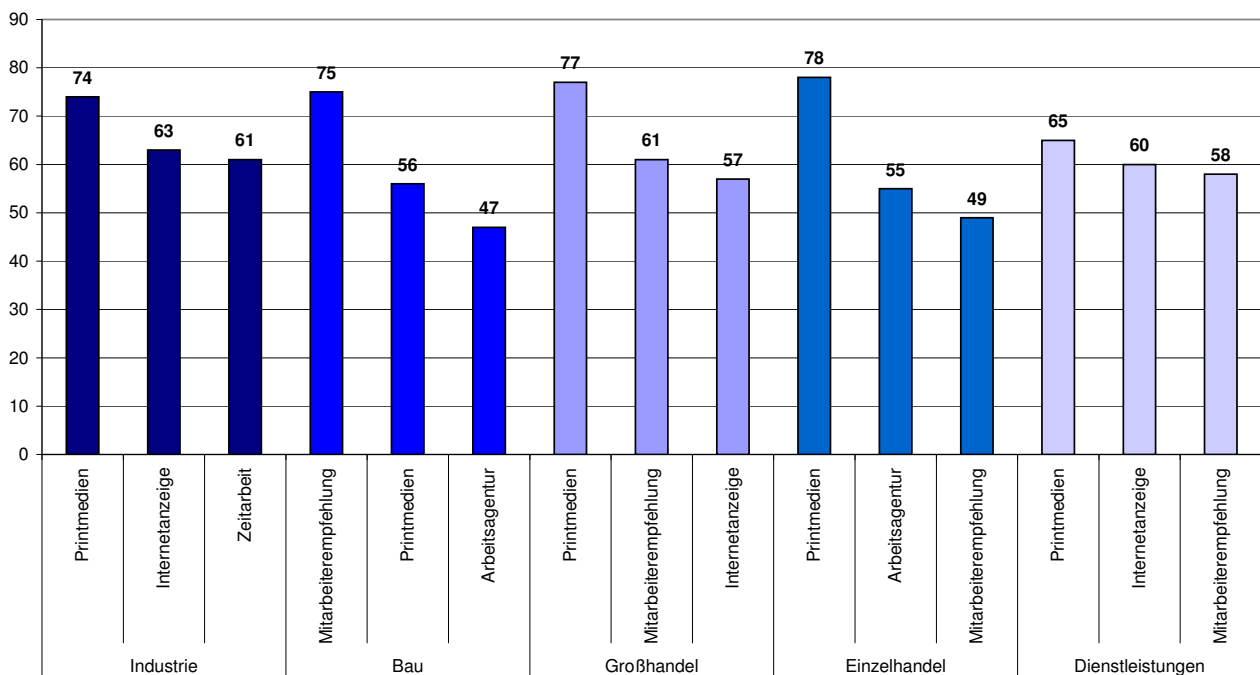
(Bayern nach Branchen, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Rekrutierungswege für Fachkraftstellen

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

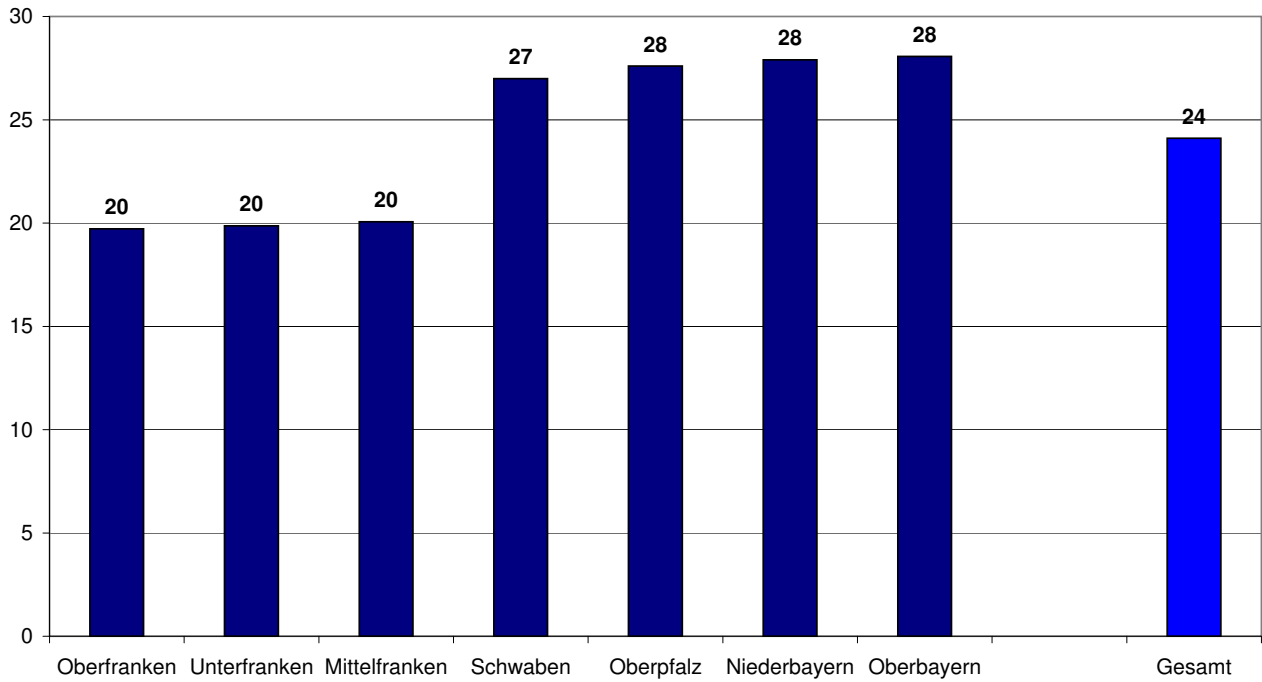
(Bayern nach Branchen, in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Fachkräftemangel in Bayern

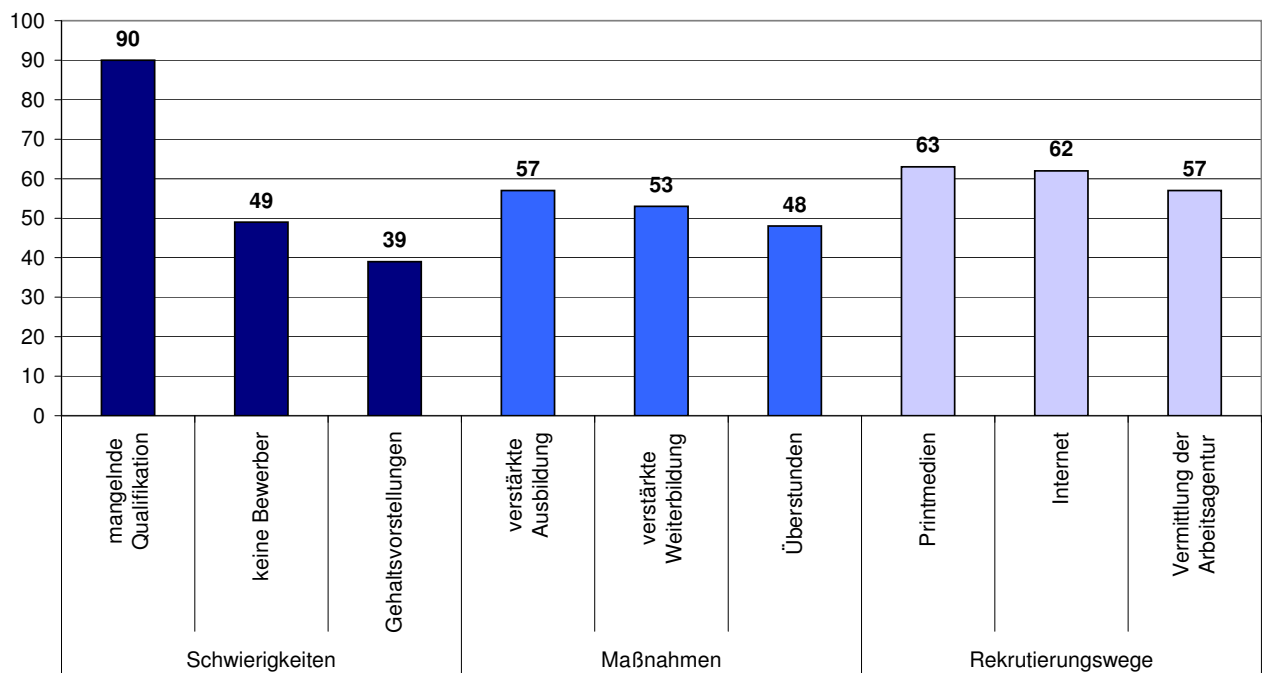
Fachkräftemangel nach Reg.-Bezirken

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007
(Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel)



Reg.-Bezirk Oberfranken

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007
(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

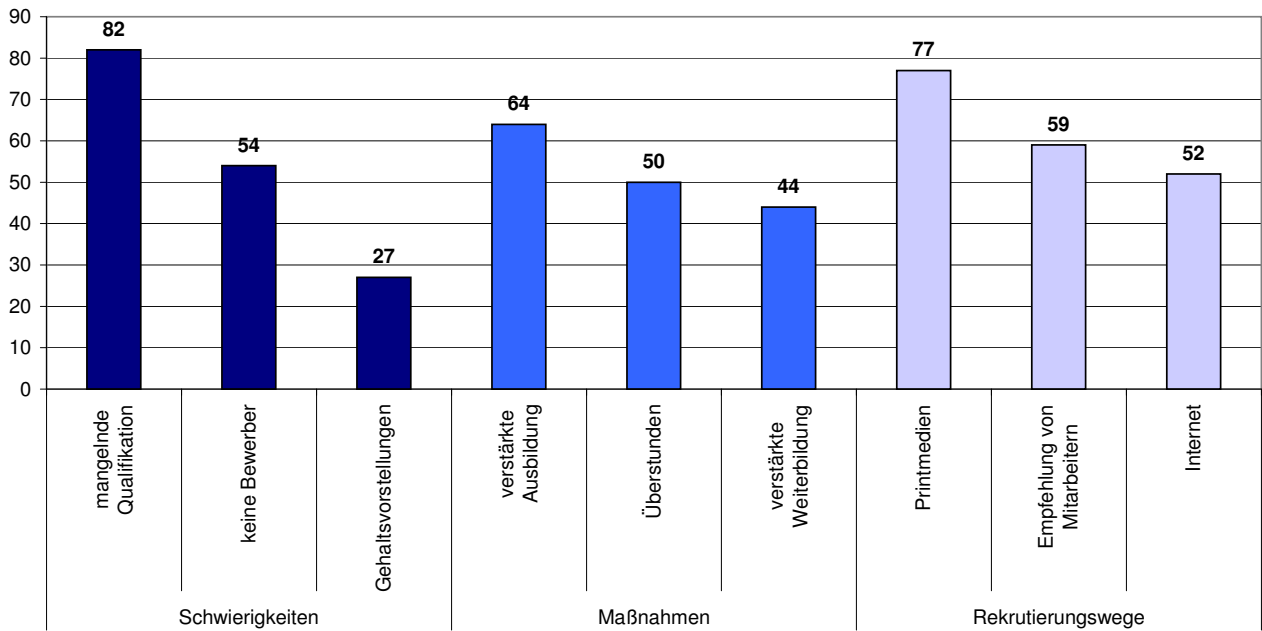


Fachkräftemangel in Bayern

Reg.-Bezirk Unterfranken

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

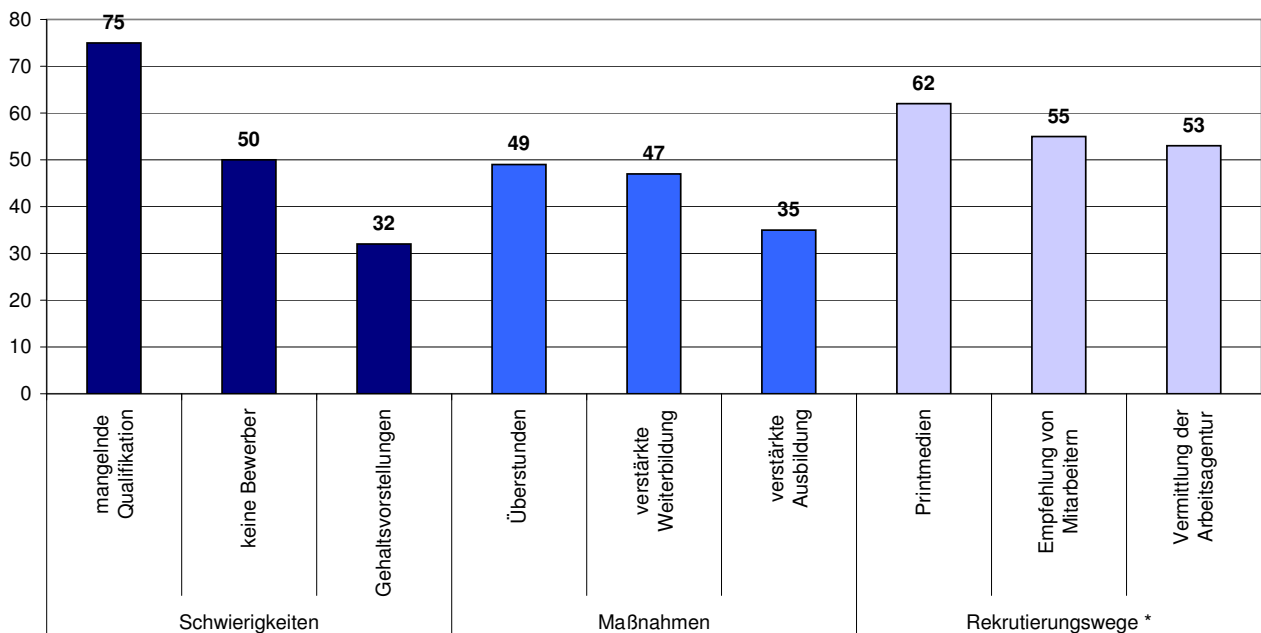


* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

Reg.-Bezirk Mittelfranken

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



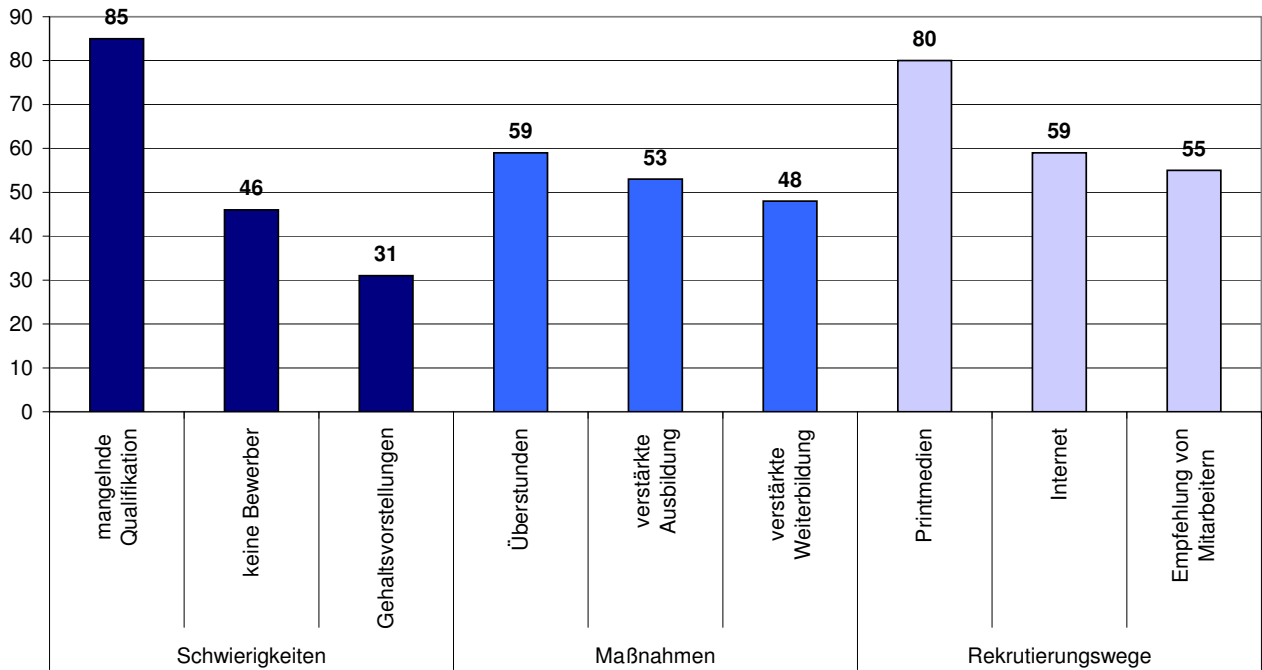
* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

Fachkräftemangel in Bayern

Reg.-Bezirk Schwaben

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

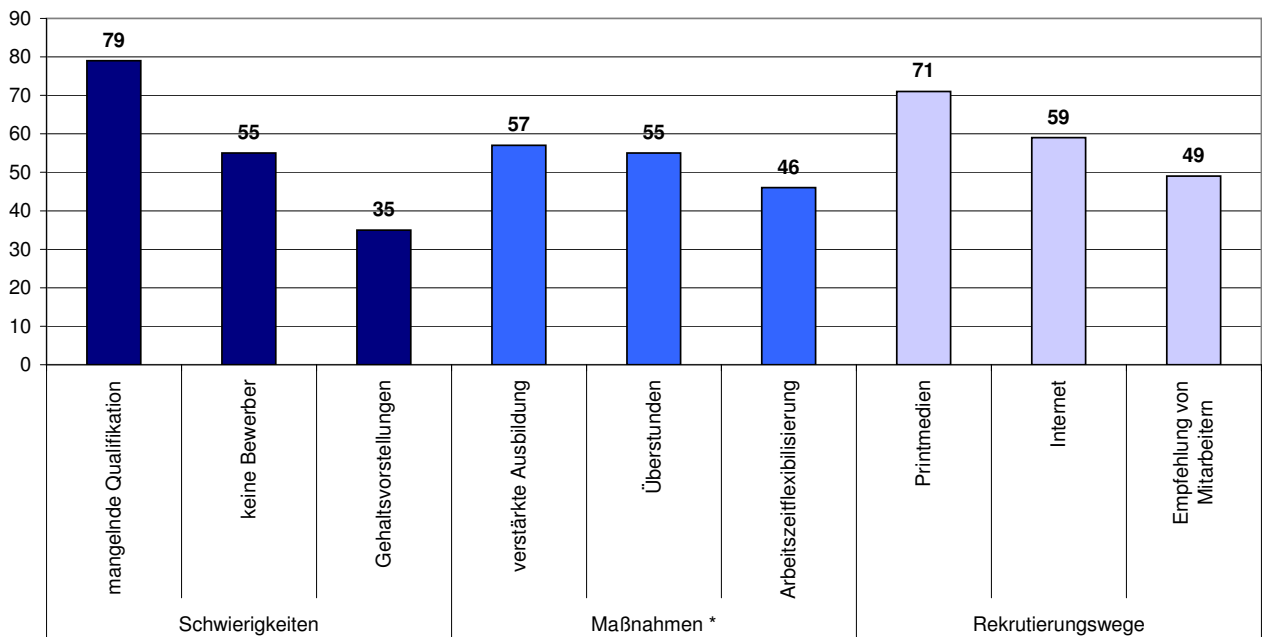
(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Reg.-Bezirk Oberpfalz

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



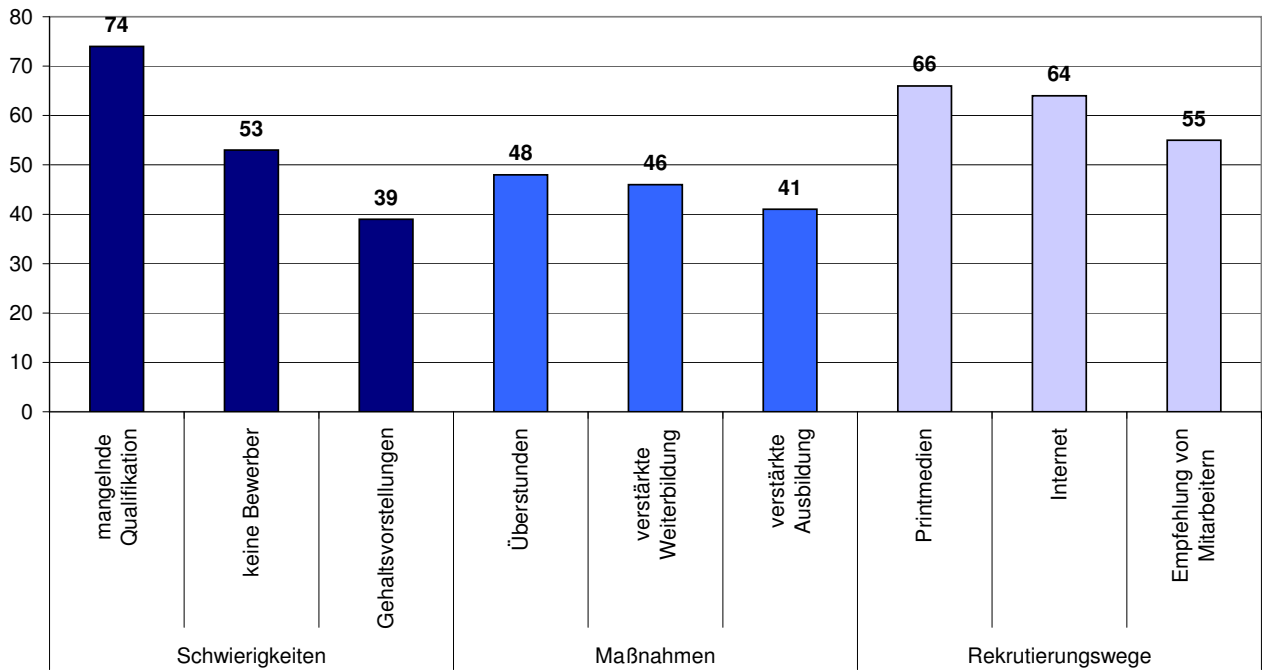
* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

Fachkräftemangel in Bayern

Reg.-Bezirk Niederbayern

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

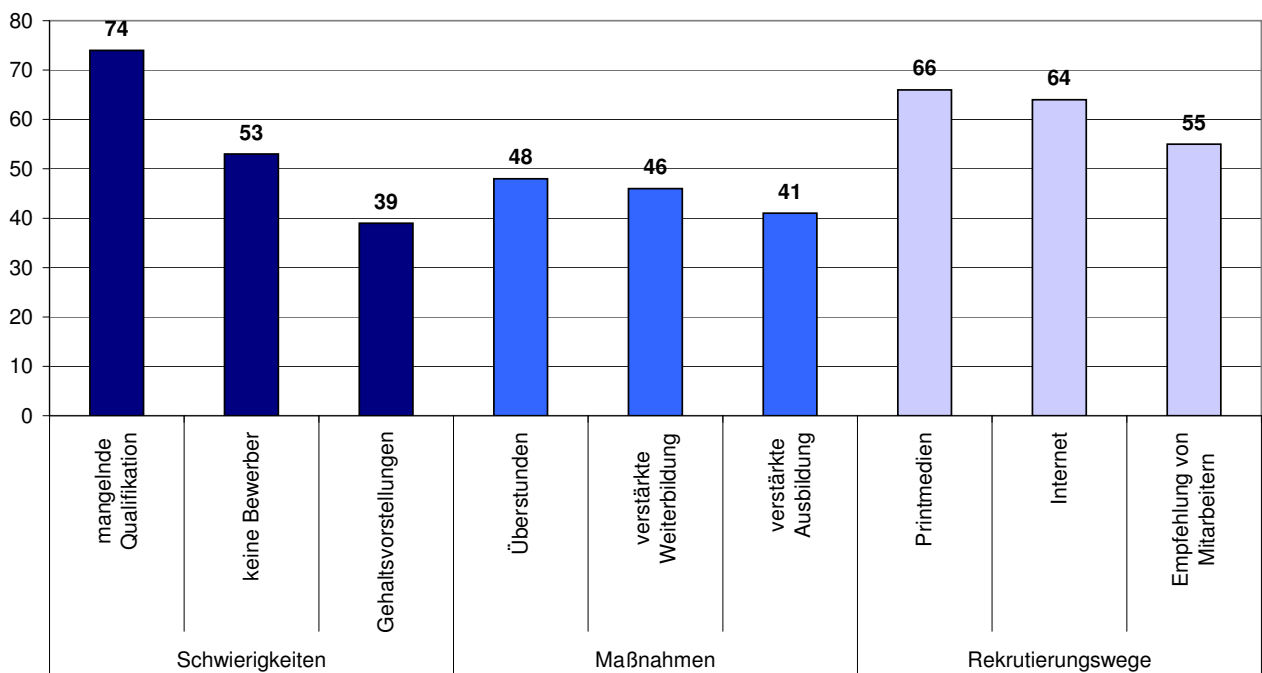
(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



Reg.-Bezirk Oberbayern

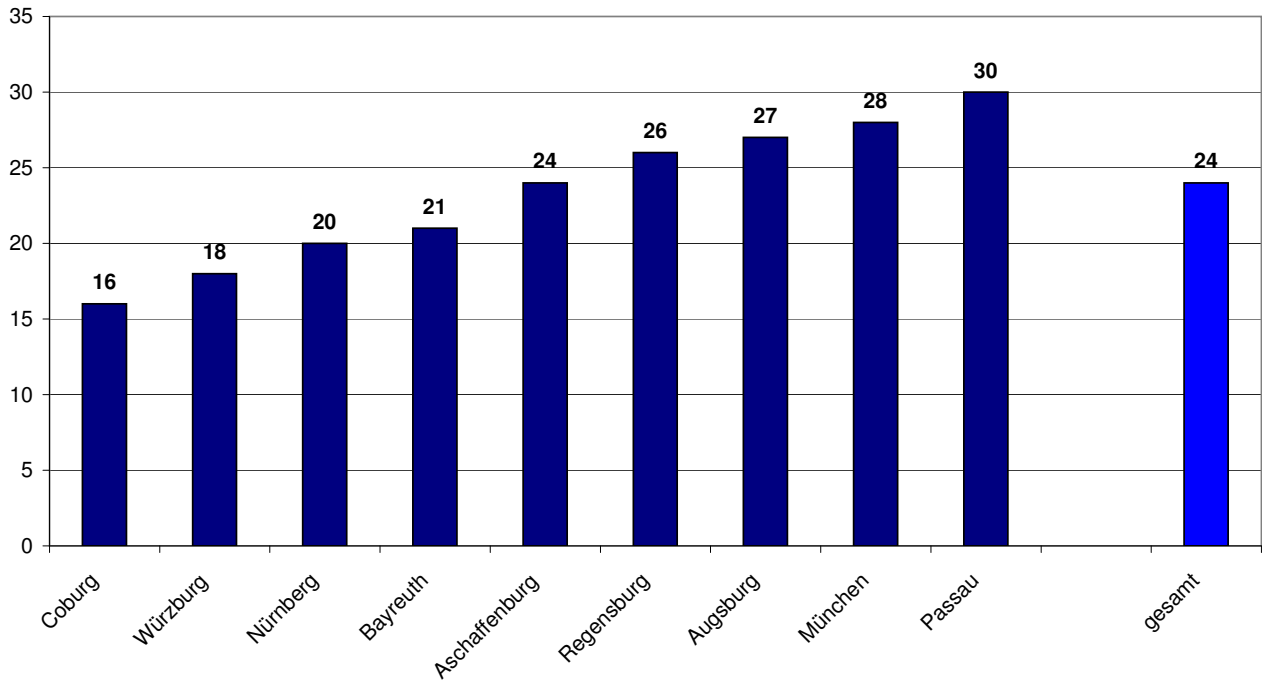
BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



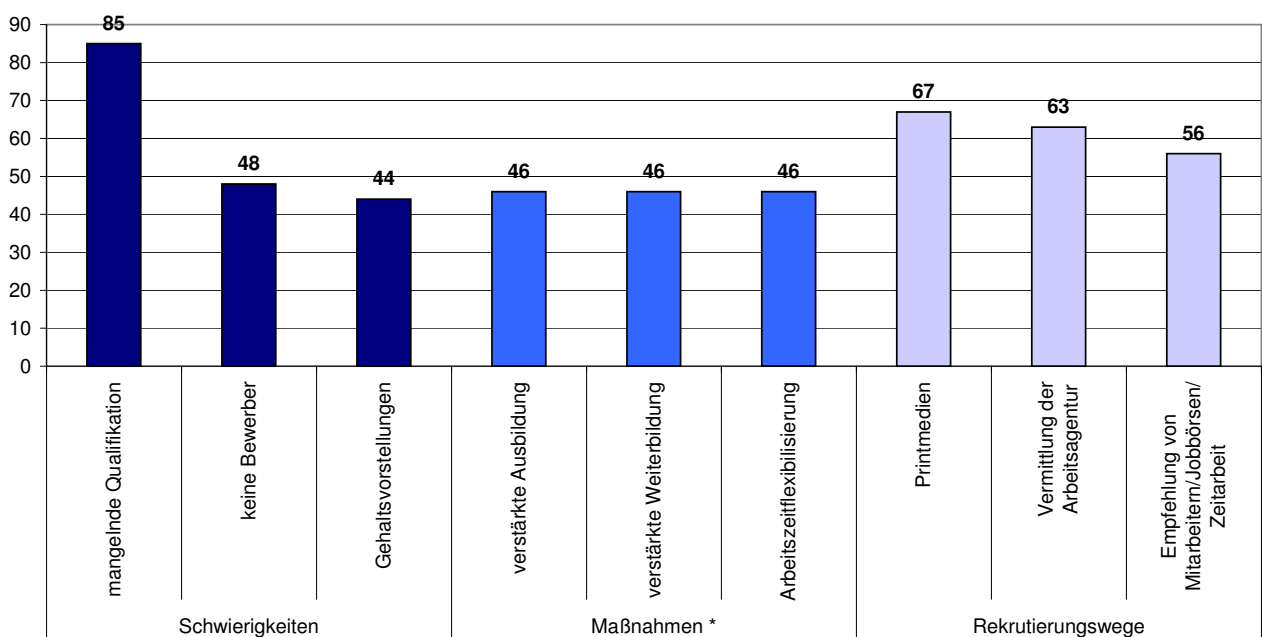
Fachkräftemangel in Bayern

Fachkräftemangel nach IHK-Bezirken
 BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007
 (Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel)



IHK zu Coburg

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007
 (jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



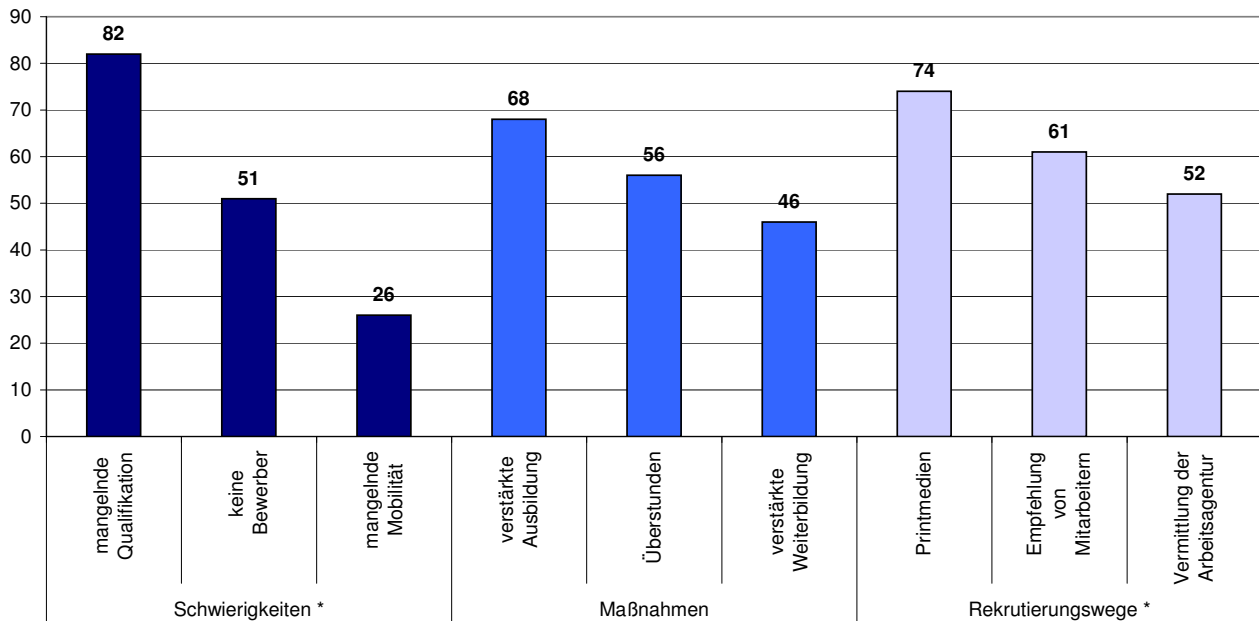
* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

Fachkräftemangel in Bayern

IHK Würzburg-Schweinfurt

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

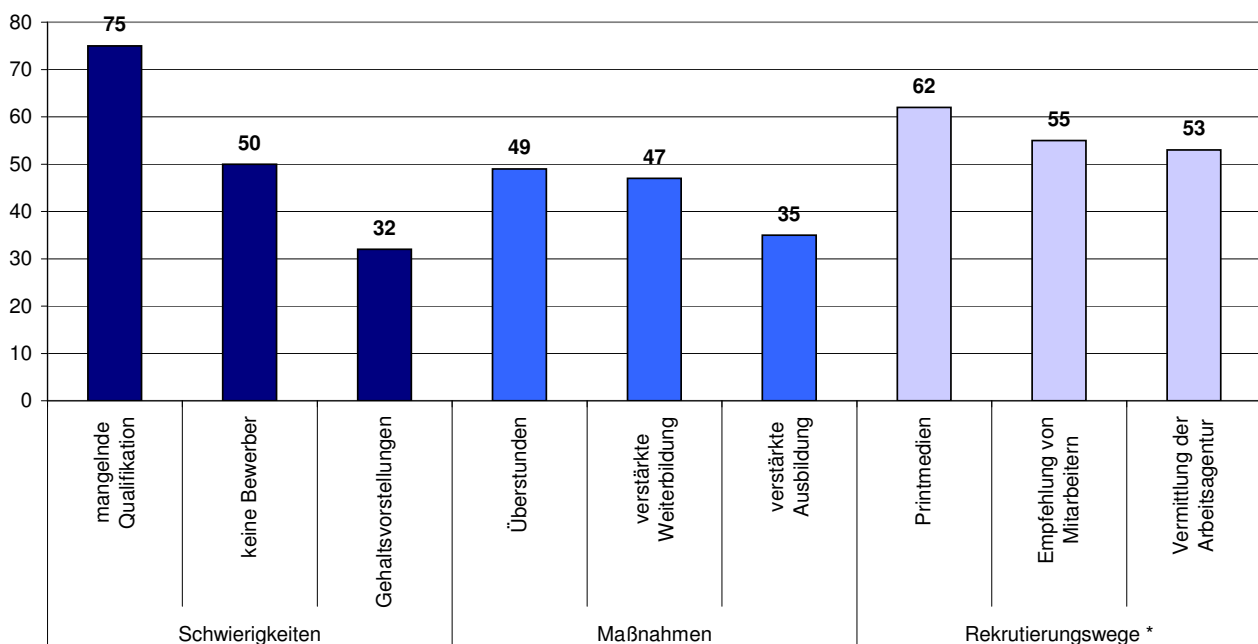


* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

IHK Nürnberg für Mittelfranken

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



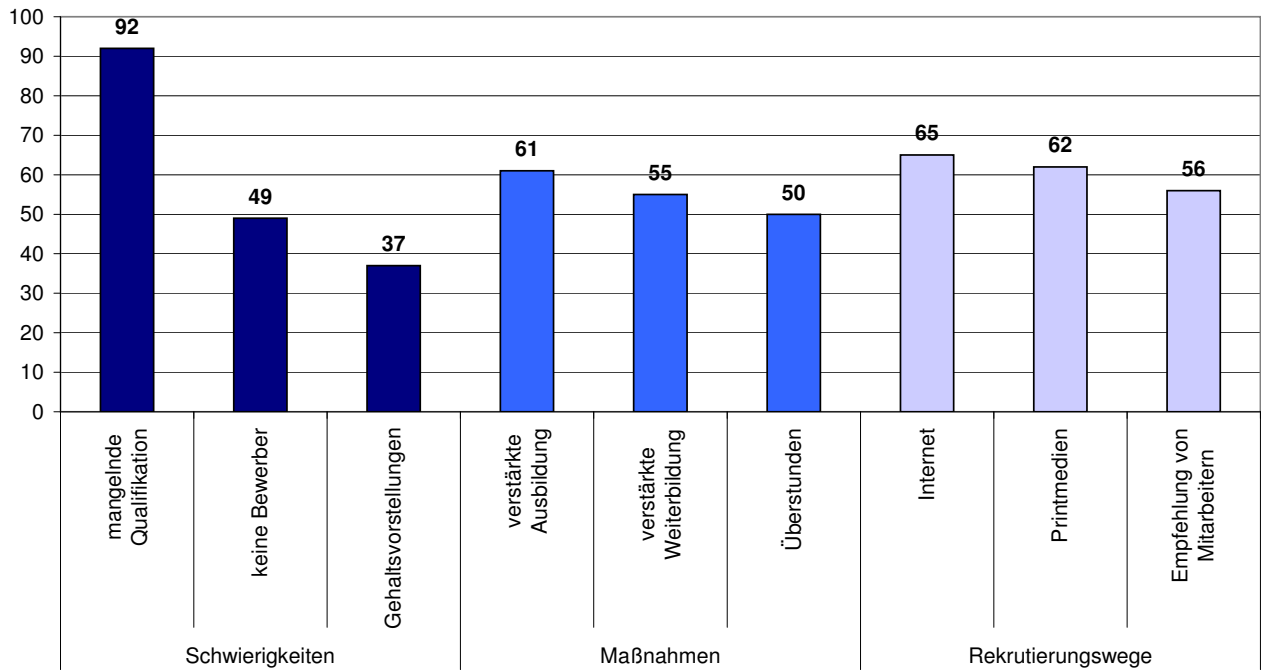
* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

Fachkräftemangel in Bayern

IHK für Oberfranken Bayreuth

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

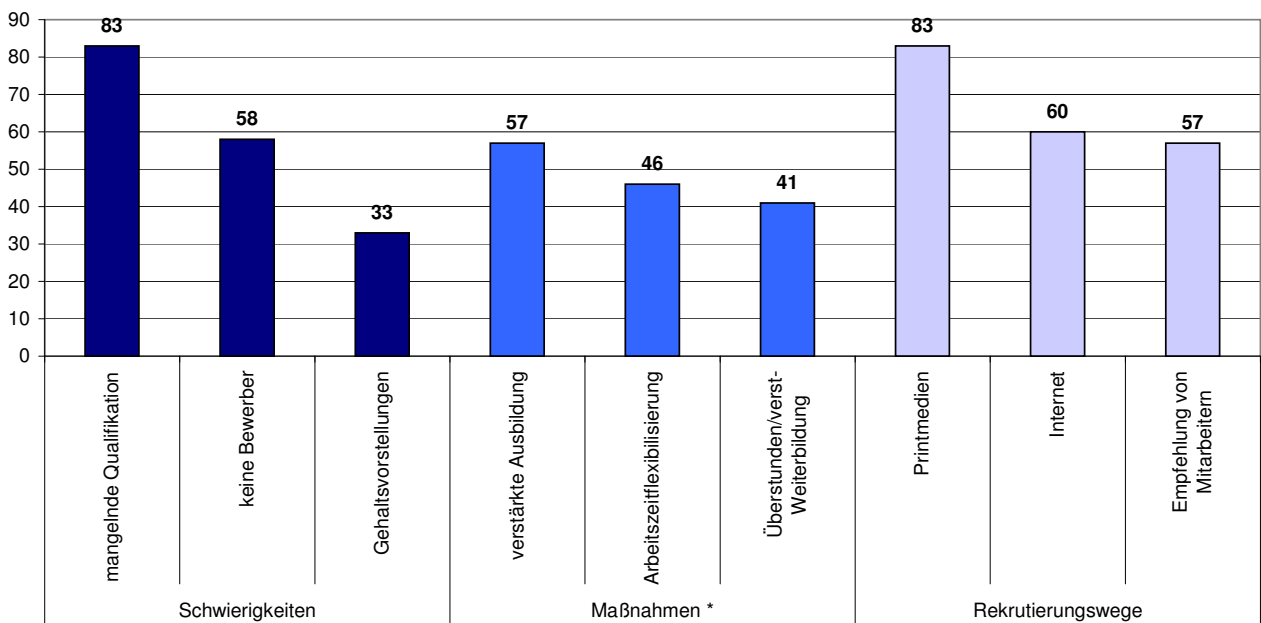
(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



IHK Aschaffenburg

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



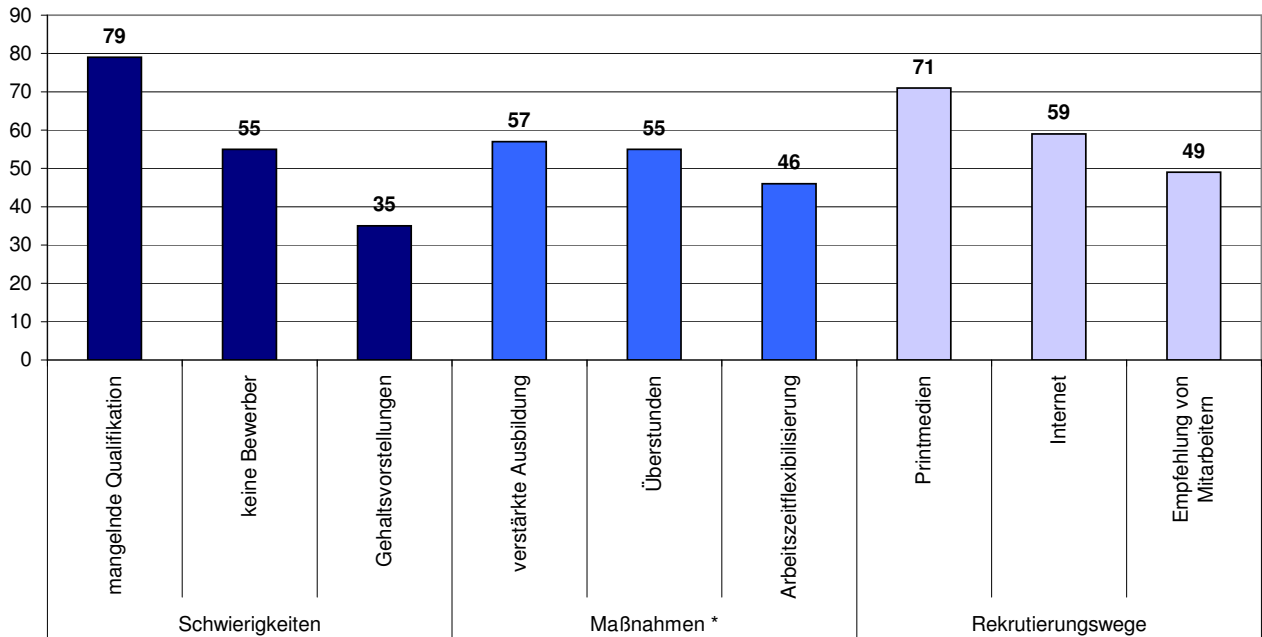
* von gesamtbayerischer Rangfolge abweichend

Fachkräftemangel in Bayern

IHK Regensburg

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

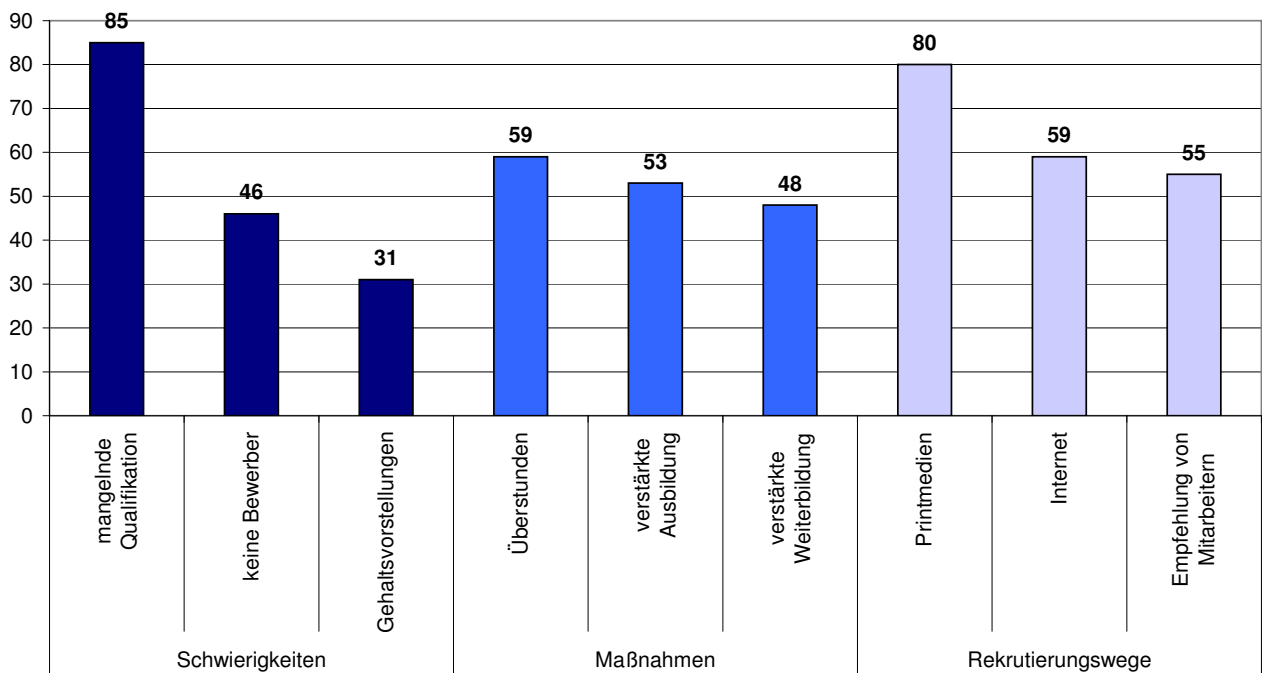


* von gesamt-bayerischer Rangfolge abweichend

IHK für Schwaben

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

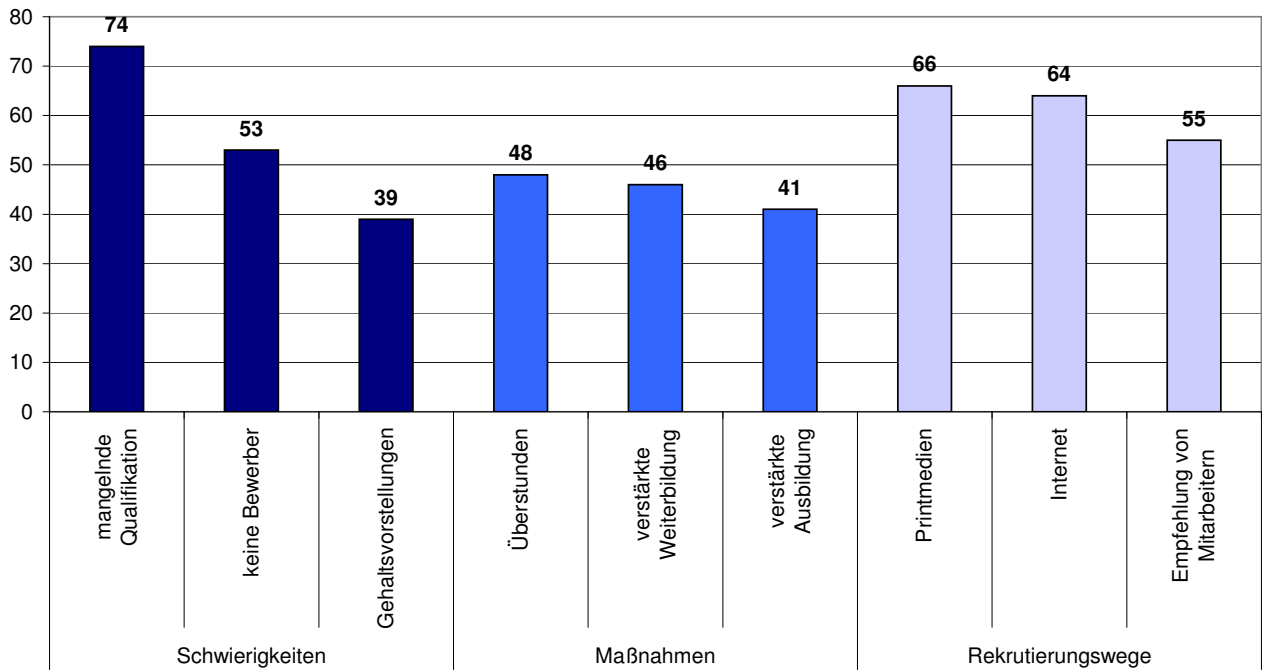


Fachkräftemangel in Bayern

IHK für München und Oberbayern

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)



IHK für Niederbayern in Passau

BIHK-Konjunkturumfrage Sommer 2007

(jeweils in Prozent der Unternehmen mit Fachkräftemangel, Mehrfachantworten möglich)

